

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 66	S0395/09	15.12.2009
zum/zur		
A0224/09		
DIE LINKE. Fraktion		
Bezeichnung		
Akustisch signalisierte Lichtsignalanlagen		
Verteiler		Tag
Der Oberbürgermeister		12.01.2010
Finanz- und Grundstücksausschuss		15.01.2010
Stadtrat		01.03.2010

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die notwendigen finanziellen Mittel zur Installation mindestens zweier akustischer Lichtsignalanlagen in den Haushalt des Tiefbauamtes 2010 einzustellen.

Die Stadtverwaltung möchte zum A0224/09 „Akustisch signalisierte Lichtsignalanlagen“ wie folgt Stellung nehmen.

Die Anmeldung des Behindertenbeauftragten für die Lichtsignalanlagen (LSA) Lübecker Straße/Mittagstraße und Halberstädter Straße/Brenneckestraße gemäß DIN 32981 „Zusatzeinrichtungen für Blinde und Sehbehinderte an Straßenverkehrssignalanlagen“ mit Blinden- und Sehschwachensignalisierung auszurüsten, liegt der Arbeitsgruppe Lichtsignalanlagen seit längerer Zeit vor.

Bereits vor 2 Jahren wurden diese Ergänzungen an den Lichtsignalanlagen durch den Behindertenbeauftragten der Landeshauptstadt Magdeburg angemeldet und stehen auf der Prioritätenliste zur Ausrüstung mit Blinden- und Sehschwachentechnik an oberster Stelle. Um den barrierefreien Zugang an diesen Lichtsignalanlagen umzusetzen, sind Investitionen in einer Höhe von insgesamt 25.000,00 Euro erforderlich, die aber derzeit nicht im Haushalt eingestellt sind.

Dr. Scheidemann
Beigeordneter für Stadtentwicklung,
Bau und Verkehr